

Wildsammelstellen

Einrichtung der Wildsammelstellen:

Hückeswagen: Clarenbachstr. 5 Gewerbegebiet West 2, geplante Aufstellung: 26.02.2009

Engelskirchen: Wiehlpuhl 10, Gewerbegebiet Wiehlpuhl, geplante Aufstellung: 11.03.2009

Waldbröl: Käthe Kollwitzstr., Gewerbegebiet Hermesdorf 2, geplante Aufstellung: 11.03.2009

Eine vierte Sammelstelle wird geplant

Alle Wildschweine (aufgebrochen) werden in den Sammelstellen gekühlt gelagert, bis das jeweilige Untersuchungsergebnis vorliegt.

Die Proben werden an jeder Wildsammelstelle im Kühlraum gesammelt. Dabei sollen Trichinenproben und Wildschweinepestproben getrennt gelagert werden. Die Proben sind wie bisher deutlich zu kennzeichnen und mit den ausgefüllten Begleitscheinen zu versehen. Die Proben werden dann zweimal in der Woche durch Mitarbeiter des Veterinärarnantes abgeholt.

An jeder Wildsammelstelle werden Konfiskatbehälter durch die Fa. Secanim bereitgestellt. Diese werden voraussichtlich 1 x wöchentlich entleert.

Solange die Wildsammelstellen noch nicht eingerichtet sind, soll wie bisher verfahren werden: Aufbewahrung der Tierkörper in der eigenen Kühlkammer sowie sicheres Vergraben der Innereien im Wald.